



Datenschutzhinweise

28.01.2026

Wenn Sie unser Angebot "Zeitung erleben" nutzen,
verarbeitet die

Südwest Media Network GmbH

Ihre personenbezogenen Daten. Mit diesen
Datenschutzhinweisen informieren wir Sie, wie und
warum wir Ihre Daten verarbeiten und wie wir
gewährleisten, dass sie vertraulich bleiben und
geschützt sind.

Wir nehmen Datenschutz ernst: Wir verarbeiten personenbezogene Daten grundsätzlich ausschließlich dann, wenn dies für die Bereitstellung eines Dienstes oder Angebots erforderlich ist oder diese von den Nutzern freiwillig bereitgestellt werden. Außerdem schützen wir personenbezogene Daten mit Hilfe technischer und betrieblicher Sicherungen vor zufälliger oder vorsätzlicher Manipulation, vor Verlust, Zerstörung oder dem Zugriff unberechtigter Personen. Diese Vorkehrungen überprüfen und modernisieren wir regelmäßig.

Datenschutzhinweise bei Bewerbungen

Falls Sie sich bei uns beworben haben, finden Sie [hier](#) die erforderlichen Datenschutzhinweise.

Südwest Media Network GmbH

Plieninger Str. 150
70567 Stuttgart

Datenschutz im Überblick

Welche Daten erfassen wir?

- Bestandsdaten (z.B. Namen, Adressen)
- Kontaktdaten (z.B. E-Mail, Telefonnummern)
- Inhaltsdaten (z.B. Eingaben in Onlineformularen)
- Zahlungsdaten (z.B. Bankverbindungen, Rechnungen, Zahlungshistorie)
- Vertragsdaten (z.B. Vertragsgegenstand, Laufzeit)
- Nutzungsdaten (z.B. besuchte Webseiten, Interesse an Inhalten, Zugriffszeiten)
- Meta-/Kommunikationsdaten (z.B. Geräte-Informationen, IP-Adressen, ID)

Wie erheben wir die Daten?

Die Daten, die beim Aufrufen unserer digitalen Angebote anfallen, erheben wir automatisiert. Ansonsten erheben wir Daten auf Grund Ihrer Eingaben bzw. Mitteilungen oder durch den Einsatz von Cookies oder ähnlichen Technologien.

Wofür nutzen wir die Daten?

Bereitstellung digitaler Angebote:

- Cookies und ähnliche Technologien
- technische Bereitstellung und Sicherheit
- Unbedingt erforderliche Technologie
- Einbindung von Inhalten (Video, Audios, Kartendienste etc.)

Produktoptimierung:

- Weiterentwicklung der Nutzerfreundlichkeit
- Nutzungsanalyse
- Umfragen

Vertragsabwicklung:

- Abwicklung von Bestellungen
- Kundenservice
- Anlegen und Nutzen eines Benutzerkontos/Logins
- Veranstaltungen

Kommunikation:

- Verwaltung und Beantwortung von Anfragen und Kommunikation
- Feedback

Werbung:

für unsere eigenen Produkte

- Direktmarketing
- Eigenvermarktung
- Affiliate-Partnerprogramme
- Konversionsmessung
- Newsletter
- Quizze

- Gewinnspiele
- Unternehmensauftritte in den Sozialen Medien

über unsere Produkte

- Eigenvermarktung von Anzeigen
- Fremdvermarktung durch Dritte
- Produktplatzierungen

Geben wir die Daten weiter?

Sofern Sie eingewilligt haben oder wir anderweitig gesetzlich dazu befugt sind, geben wir Ihre personenbezogenen Daten für die oben genannten Zwecke an Dienstleister (z.B. Hosting, Marketing, Vertriebspartner, Zahlungsdienstleister) weiter. In solchen Fällen beachten wir die gesetzlichen Vorgaben und schließen insbesondere entsprechende Verträge bzw. Vereinbarungen, die dem Schutz Ihrer Daten dienen, mit den Empfängern Ihrer Daten ab.

Wir übermitteln personenbezogene Daten an andere Unternehmen innerhalb unserer Unternehmensgruppe oder gewähren ihnen den Zugriff auf diese Daten zu administrativen Zwecken. Diese Weitergabe der Daten beruht auf unseren berechtigten unternehmerischen und betriebswirtschaftlichen Interessen oder erfolgt, falls sie zur Erfüllung unserer vertragsbezogenen Verpflichtungen erforderlich ist oder wenn eine Einwilligung der Betroffenen oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

Übermitteln wir Daten in Drittländer?

Zur Nutzung unserer digitalen Angebote kann eine Übermittlung bestimmter personenbezogener Daten in Drittländer, also Länder, in denen die DSGVO nicht geltendes Recht ist, erforderlich sein. Wir lassen eine Verarbeitung Ihrer Daten in einem Drittland jedoch nur zu, wenn die besonderen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO und damit die Gewährleistung eines angemessenen Datenschutzniveaus in dem Land erfüllt sind. Das bedeutet, für das Drittland muss entweder ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission vorliegen oder geeignete Garantien gem. Art. 46 DSGVO oder eine der Voraussetzungen des

Art. 49 DSGVO. Sofern im Folgenden nichts anderes angegeben ist, verwenden wir als geeignete Garantien die jeweils gültigen Standardvertragsklauseln für die Übermittlung personenbezogener Daten an Auftragsverarbeiter in Drittländern.

Wie sichern wir die Daten?

Um Ihre Privatsphäre zu schützen und ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten, treffen wir nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeiten und des Ausmaßes der Bedrohung der Rechte und Freiheiten natürlicher Personen technische und organisatorische Maßnahmen, die regelmäßig überprüft und angepasst werden. Die Maßnahmen sichern die Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit und Belastbarkeit Ihrer Daten. Hierzu gehört unter anderem die Verwendung anerkannter Verschlüsselungsverfahren (SSL oder TLS) und Pseudonymisierungen.

Wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass es aufgrund der Struktur des Internets möglich ist, dass die Regeln des Datenschutzes und die o. g. Sicherungsmaßnahmen von anderen, nicht innerhalb unseres Verantwortungsbereichs liegenden Personen oder Institutionen nicht beachtet werden. Insbesondere können unverschlüsselt preisgegebene Daten – z. B. wenn dies per E-Mail erfolgt – von Dritten mitgelesen werden. Wir haben technisch hierauf keinen Einfluss.

Wann löschen wir die Daten?

Wir löschen oder anonymisieren Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die Zwecke, für die wir sie erhoben oder verwendet haben, nicht mehr erforderlich sind.

Gegebenenfalls müssen wir Ihre Daten jedoch noch bis zum Ablauf der vom Gesetzgeber oder Aufsichtsbehörden erlassenen Aufbewahrungspflichten und -fristen, die sich aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz ergeben können (im Regelfall 6 bis 10 Jahre), weiter

speichern. Außerdem können wir Ihre Daten bis zum Ablauf der gesetzlichen Verjährungsfristen (d.h. im Regelfall 3 Jahre; im Einzelfall aber auch bis zu 30 Jahre) aufbewahren, soweit dies für die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Danach werden die entsprechenden Daten gelöscht.

Welche Rechte haben Sie?

- Auskunft
- Löschung
- Berichtigung
- Widerspruch

Sie können sich mit Ihrem Anliegen an den Datenschutzbeauftragten postalisch oder per E-Mail, swmh-datenschutz@atarax.de, wenden.

Diese Datenschutzhinweise werden von Zeit zu Zeit angepasst. Das Datum der letzten Aktualisierung finden Sie am Anfang dieser Information.

Im Folgenden erhalten Sie Datenschutzhinweise in ausführlicher Form.

Wenn Sie unsere digitalen Angebote nutzen

Cookies und ähnliche Technologien

Wir verwenden Cookies und ähnliche Technologien, um Ihnen beim Nutzen unserer digitaler Angebote ein optimales Erlebnis bieten und uns finanzieren zu können, also zur

- Gewährleistung der Funktionalität
- IT-Sicherheit und Betrugsprävention
- Nutzungsanalyse (auch A/B-Testing), um dadurch die Produkte optimieren zu können
- Vertragsanbahnung und -durchführung
- Marktforschung, um dadurch Erkenntnisse über Zielgruppen zu gewinnen
- Vermarktung eigener Produkte
- Werbung auf unseren digitalen Angeboten durch Dritte

Eine Übersicht der eingesetzten Technologien und Widerrufs- bzw. Widerspruchsmöglichkeiten erhalten Sie in unseren Datenschutz-Einstellungen.

Wenn für Verarbeitungen Cookies, Geräte-Kennungen oder andere personenbezogene Daten auf Ihrem Endgerät gespeichert oder abgerufen werden, geschieht dies gemäß der in Art. 6 der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) genannten Rechtsgrundlagen.

Um den von Ihnen ausdrücklich gewünschten Telemediendienst zur Verfügung stellen zu können, berücksichtigen wir zudem die Regelungen in § 25 TDDDG und insbesondere zur unbedingten Erforderlichkeit nach § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG.

Registrierung

Wenn Sie sich mit einem Benutzkonto registrieren, erfragen wir bei Ihnen die notwendige Angaben

- Ihres Nachnamens,
- die postalische Adresse mit Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort
- und die für einen Login benötigten Zugangsdaten, bestehend aus Ihrer E-Mail-Adresse sowie einem Passwort.

Diese Daten sind erforderlich, um ein Benutzkonto erstellen zu können, mit dem Sie u.a.

- digitale Abos nutzen und
- Produkte bestellen können.

Sollten Sie bereits über ein Abonnement eines unserer Produkte verfügen, erbitten wir bei der Anlage des Benutzerkontos um die Angaben des Produkts und der Abonummer.

Dadurch erhalten Sie von uns exklusive Angebote nur für Abonnenten.

Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt zur Vertragserfüllung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO. Damit können wir Ihre Berechtigung zur Verwaltung des Benutzerkontos verifizieren, die Nutzungsbedingungen mit allen damit verbundenen Rechten und Pflichten durchsetzen und mit Ihnen in Kontakt treten, um Ihnen technische oder rechtliche Hinweise zu geben, ebenso Updates, Sicherheitsmeldungen oder andere Nachrichten, die etwa die Verwaltung des Nutzeraccounts betreffen (z.B. Anfragen zur Rücksetzung Ihres Passwortes).

Sie haben die Möglichkeit, weitere Angaben auf freiwilliger Basis zu ergänzen. Dies können beispielsweise Ihr Vorname und eine Anrede sein. Die Verwendung dieser Informationen für die nachfolgend beschriebenen Leistungen beruht auf Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO.

Ihre Daten werden gelöscht, wenn Sie selbst Ihr Benutzerkonto löschen oder durch uns bei längerer Inaktivität.

Ihre Daten werden an unsere Hosting- sowie technische Dienstleister weitergegeben.

Löschen des Benutzerkontos

Sie können als eingeloggter Nutzer Ihren Benutzer jederzeit selbst im Bereich "mein Profil" löschen.

Technische Bereitstellung und Sicherheit

Wenn unser Angebot genutzt wird, werden durch uns automatisch unbedingt erforderliche Technologien eingesetzt und folgende Informationen verarbeitet:

- Informationen über das zugreifende Endgerät und die verwendete Software
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- Websites, von denen der Nutzer auf unsere Website gelangt oder die der Nutzer über unsere Website aufruft

- IP-Adresse

Die Erhebung dieser Logs und deren temporäre Speicherung und Verarbeitung sind zur Sicherstellung der Systemsicherheit und Integrität (insbesondere zur Abwehr und Verteidigung von Angriffs- bzw. Schädigungsversuchen) erforderlich und erfolgen mit unserem entsprechenden berechtigten Interesse (§ 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG, Art. 6 Abs. 1 f DSGVO).

Die Speicherdauer für diese Log-Daten beträgt in der Regel sieben Tage, zur zuverlässigen Erkennung von KI-Bots beträgt diese 30 Tage. Ab diesem Zeitpunkt werden diese speziellen Server-Log-Daten aufgrund unseres berechtigten Interesses an einer statistischen Auswertung zur Bewertung der KI-Bots und deren Auswirkungen auf unsere Inhalte anonymisiert (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO).

Rechtsgrundlage für die vorgenannten Datenverarbeitungen ist unser berechtigtes Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO.

Datenverarbeitung für Marketingzwecke auf Social Media Plattformen

Die Südwest Media Network GmbH verwendet die „Lead Ads“-Funktion von

- **Meta Platforms Ireland Limited** und
- **LinkedIn Lead Gen Forms von LinkedIn Ireland Unlimited Company,**

um bestimmte personenbezogene Daten von Interessenten über die jeweiligen Kontaktformulare auf Facebook und LinkedIn zu erfassen. Welche spezifischen Daten abgefragt werden, richtet sich nach den Anforderungen der jeweiligen Lead-Kampagne. Die Verarbeitung der Daten ist an die Ziele der jeweiligen Kampagne gebunden, die im Kontaktformular klar angegeben werden, bevor die Daten übermittelt werden.

Die Datenverarbeitung basiert auf Ihrer ausdrücklichen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Ihre Daten werden nur im Rahmen des Bewerbungsprozesses und ausschließlich zum Zweck der Auswahl von Bewerbern weitergegeben. Die über das Kontaktformular übermittelten Daten können auch auf den Servern von Meta Platforms, Inc. Und LinkedIn Ireland Unlimited Company in den USA gespeichert werden.

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch Facebook Lead Ads finden Sie in der Datenschutzrichtlinien von Facebook und LinkedIn.

Veranstaltungen

Für Veranstaltungen verarbeiten wir Ihre Namen, Kontakt- und Adressdaten, die zum Zwecke der Durchführung der Veranstaltungen erforderlich sind. Rechtsgrundlage dafür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 b) DSGVO. Ohne eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten könnten wir die Veranstaltungen nicht durchführen oder den Teilnehmern diesen Service nicht anbieten. Die Daten werden nicht für Werbezwecke verwendet und nur an Dritte weitergegeben, wenn ein Mitveranstalter oder Veranstaltungsdienstleister diese Daten erhalten darf oder ein erhöhtes Sicherheitsaufkommen notwendig ist (z. B. Weiterleitung an die Polizei, BKA).

Sobald der Zweck zur Erhebung der Daten und gesetzliche Aufbewahrungspflichten erfüllt sind, werden die Daten gelöscht.

ExpolP

Wir nutzen das Tool EXPO-IP (EXPO-IP GmbH, Robert-Bosch-Str. 7, 64293 Darmstadt), um digitale Veranstaltungen und Messen durchzuführen. Wenn wir eine solche Online-Veranstaltungen aufzeichnen wollen, werden wir Ihnen das vorab transparent mitteilen und – soweit erforderlich – um eine Zustimmung bitten.

Bei der Nutzung von EXPO-IP werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einer Online-Veranstaltung machen.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- Authentifizierungsdaten
- Nutzungsdaten, z.B. Log-Dateien (insb. Namen von Nutzern von IT-Systemen oder Anwendungen, IP-Adressen)
- Stammdaten
- Systemzugangsdaten

Die Datenverarbeitung erfolgt nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO. Eine Aufzeichnung der Online-Veranstaltung erfolgt ausschließlich dann, wenn wir Sie hierüber im Voraus informiert haben und Sie der Aufzeichnung zugestimmt haben. Die Rechtsgrundlage ist in diesem Fall Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Ihre personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an unseren Online-Veranstaltungen verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Der Dienstleister EXPO-IP erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages mit ihm vorgesehen ist. Wenn Sie bei EXPO-IP als Benutzer registriert sind, dann können Berichte über Online-Veranstaltungen (Meeting-Metadaten, Fragen und Antworten in Webinaren, Umfragefunktion in Webinaren, Chatverläufe) bei EXPO-IP gespeichert werden.

Ihre Daten werden gelöscht, sobald sie für den Zweck für den sie erhoben worden sind nicht mehr erforderlich sind.

Wir haben mit EXPO-IP einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Anforderungen von Art. 28 DSGVO entspricht.

Weitere Informationen finden Sie im Datenschutzhinweis von EXPO-IP.

Doo Events

Anmeldung zu Veranstaltungen

Sie können sich auf unserer Webseite zu Veranstaltungen anmelden. Bei der Anmeldung und der Teilnahme an einer Veranstaltung verarbeiten wir Ihre im Rahmen der Anmeldung angegebenen und im Rahmen der Teilnahme an der jeweiligen Veranstaltung erhobenen Daten für die Durchführung der Anmeldung und die Teilnahme an der Veranstaltung.

Kategorien von Daten

Die bei einer Anmeldung verarbeiteten personenbezogenen Daten gehören zu folgenden Datenkategorien:

- Name
- Adresse
- E-Mail-Adresse

- Bewegungsdaten auf Events („Session Tracking“)
- Zahlungsdaten (bei kostenpflichtigen Events)
- Reaktionsverhalten bei Invitee Data
- Sonstige Daten, die in die Event-Management-Plattform transferiert bzw. im Rahmen einer Anmeldung zu einem Event abgefragt werden

Besondere Datenkategorien

Die im Auftrag verarbeiteten personenbezogenen Daten umfassen regelmäßig keine besonderen Datenkategorien, es sei denn, es werden besondere Datenkategorien in die Event Management-Plattform transferiert bzw. im Rahmen einer Anmeldung zu einem Event abgefragt.

Wir versenden im Rahmen der Registrierung und Teilnahme an einer Veranstaltung Informationen per Post und/oder E-Mail an die von Ihnen angegebenen Kontaktdaten. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, also die Erfüllung des Vertrages zur Teilnahme an der jeweiligen Veranstaltung oder die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Ihre Anfrage hin erfolgen. Für die Registrierung und das Management von Veranstaltungen nutzen wir den Dienstleister doo GmbH, Hultschiner Str. 8, 81677 München. Ausführliche Informationen zur Datenverarbeitung und zum Datenschutz bei doo finden Sie in der Datenschutzerklärung von doo unter folgendem Link:

<https://doo.net/de/about/datenschutzerklaerung.html>

etracker Events

Bei Veranstaltungen nutzen wir Dienste der etracker GmbH aus Hamburg zur Analyse von Nutzungsdaten. Standardmäßig verwenden wir dabei keine Cookies für die Web-Analyse.

Wenn wir Analyse- und Optimierungs-Cookies einsetzen, holen wir vorher die explizite Einwilligung gesondert ein. Die mit etracker erzeugten Daten werden im Auftrag des Anbieters dieser Website von etracker ausschließlich in Deutschland verarbeitet und gespeichert und unterliegen damit den strengen deutschen und europäischen Datenschutzgesetzen und -standards. etracker wurde diesbezüglich unabhängig geprüft, zertifiziert und mit dem Datenschutz-Gütesiegel ePrivacyseal ausgezeichnet.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen des Art. 6 Abs.1 lit. f (berechtigtes Interesse) der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Unser Anliegen im Sinne der DSGVO (berechtigtes Interesse) ist die Optimierung unseres Online-Angebotes und unseres Webauftritts. Da uns

die Privatsphäre unserer Besucher wichtig ist, werden die Daten, die möglicherweise einen Bezug zu einer einzelnen Person zulassen, wie die IP-Adresse, Anmelde- oder Gerätekennungen, frühestmöglich anonymisiert oder pseudonymisiert. Eine andere Verwendung, Zusammenführung mit anderen Daten oder eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Weitere Informationen zum Datenschutz bei etracker finden Sie [hier](#).

Widerspruch

Sie können der vorbeschriebenen Datenverarbeitung jederzeit widersprechen. Der Widerspruch hat keine nachteiligen Folgen.

Den Widerspruch können Sie [hier](#) vornehmen.

Einbindung von Inhalten

Wir setzen Embeds, also Einbettungen von Inhalten ein, um unsere Angebote zu optimieren und Ihnen interessante Inhalte anzubieten; dieser wird nicht ohne Ihre Zustimmung geladen (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO), um Ihre Daten zu schützen.

Einige solcher Inhalte stammen auch von sozialen Netzwerken oder anderen Unternehmen aus den USA. Durch die Einbindung deren Inhalte können Cookies und ähnliche Techniken von diesen eingesetzt werden und Daten an diese in die USA übermittelt werden (z.B. Ihre IP-Adresse, Browserinformation, Cookie-ID, Pixel-ID, aufgerufene Seite, Datum und Zeit des Aufrufs). Einzelheiten zu den eingebundenen Inhalten der einzelnen Netzwerke bzw. dieser Unternehmen und den bei diesen stattfindenden Datenverarbeitungen sowie Ihren Datenschutzrechten, die auch werbliche Zwecke umfassen können, finden Sie hier:

YouTube

Die Einbettung eines YouTube-Videos erfolgt durch Framing.

Das Ausspielen der Videos und die Analyse sowie Optimierung unseres Videoangebotes erfolgt auf Grundlage Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO.

[Hier](#) finden Sie nähere Informationen zu Zweck und Umfang der Datenverarbeitung durch Google und Ihre diesbezüglichen Einstellungsmöglichkeiten zum Schutz Ihrer Privatsphäre.

Wie wir unsere Produkte optimieren

Nutzungsanalyse

Wir möchten unsere Produkte stetig weiterentwickeln und verbessern. Dazu benötigen wir eine Nutzungsanalyse. Diese dient der Auswertung der Besucherströme unserer digitalen Angebote und kann Verhalten, Interessen oder demographische Informationen zu den Besuchern, wie z.B. das Alter oder das Geschlecht, als pseudonyme Werte umfassen. Mit ihrer Hilfe können wir beispielweise sehen, wann unsere digitalen Angebote am häufigsten genutzt werden oder welche Funktionen gerne wiederverwendet werden. Damit können wir erkennen, welche Bereiche der Optimierung bedürfen.

Neben der Nutzungsanalyse setzen wir auch Testverfahren ein, um beispielsweise unterschiedliche Versionen unserer digitalen Angebote oder seiner Bestandteile zu testen und ggf. eine bestimmte Nutzeraktion oder Reaktionen zu steigern.

Zu diesen Zwecken werden Profile, d.h. zu einem Nutzungsvorgang zusammengefasste Daten, angelegt und Informationen in einem Browser bzw. in einem Endgerät gespeichert und aus diesem ausgelesen. Zu den erhobenen Angaben gehören insbesondere besuchte Webseiten und dort genutzte Elemente sowie technische Angaben wie der verwendete Browser, das verwendete Computersystem sowie Angaben zu Nutzungszeiten.

Es werden ebenfalls die IP-Adressen der Nutzer gespeichert. Wir nutzen dazu ein IP-Masking-Verfahren (d.h. Pseudonymisierung durch Kürzung der IP-Adresse) zu Ihrem Schutz. Generell werden die im Rahmen von Webanalyse, A/B-Testings und Optimierung keine Klardaten der Nutzer (wie z.B. E-Mail-Adressen oder Namen) gespeichert, sondern Pseudonyme, so dass weder wir noch die Anbieter der eingesetzten Software, die für uns als Auftragsverarbeiter tätig sind, die tatsächliche Identität der Nutzer kennen.

An Umfragen teilnehmen

Um zu erfahren, wie zufrieden Sie mit unseren Produkten sind, können Sie an unseren Umfragen teilnehmen. Sie entscheiden für jede Umfrage einzeln, ob Sie teilnehmen möchten und welche Informationen Sie uns geben möchten. Ihre Daten werden auf Grundlage ihrer Einwilligung verarbeitet (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO).

Damit wir Nutzern dieselbe Umfrage nicht mehrfach anzeigen, lesen wir IP-Adressen aus, die vor dem Speichern anonymisiert werden. Diese Verschlüsselung kann nicht mehr rückgängig gemacht werden.

Easyfeedback

Für unsere Umfragen verwenden wir das Online-Umfragetool easyfeedback unseres Dienstleisters easyfeedback GmbH, Ernst-Abbe-Straße 4, 56070 Koblenz. Informationen zum Datenschutz finden Sie [hier](#). Alle Daten werden auf den easyfeedback-Servern bei der Strato AG in Deutschland gespeichert.

Die Löschung erfolgt mit Ablauf des Jahres, in dem die Umfrage abgeschlossen wurde.

Wenn Sie mit uns kommunizieren

Kontakt

Wenn Sie mit uns in Kontakt treten, erheben wir nur dann personenbezogene Daten (z. B. Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer), wenn Sie uns diese von sich aus mitteilen. Eine Mitteilung dieser Angaben erfolgt ausdrücklich auf freiwilliger Basis. Der Zweck der Verarbeitung Ihrer Daten ist die Bearbeitung und Beantwortung Ihres Anliegens. Darin liegt auch unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung nach Art.6 Abs.1 S.1 lit.f) DSGVO.

Bei einer telefonischen Anfrage werden Ihre Daten zudem durch Telefonanwendungen und zum Teil auch über ein Sprachdialogsystem verarbeitet, um uns bei der Verteilung und Bearbeitung der Anfragen zu unterstützen.

Wir werden Ihre Daten, die wir im Rahmen der Kontaktaufnahme erhalten haben, löschen, sobald Ihr Anliegen vollständig bearbeitet ist und keine weitere Kommunikation mit Ihnen erforderlich ist oder von Ihnen gewünscht wird.

Videokonferenzen

Wir nutzen das Tool „Microsoft Teams“, um Telefonkonferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen und/oder Web-Konferenzen durchzuführen (nachfolgend: „Online-Meetings“). „Microsoft Teams“ ist ein Service der Microsoft Corporation (Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399, USA). Wenn wir Online-Veranstaltungen aufzeichnen wollen, werden wir Ihnen das vorab transparent mitteilen und – soweit erforderlich – um eine Zustimmung bitten. Die Tatsache der Aufzeichnung wird Ihnen zudem in der MS-Teams-App angezeigt.

Hinweis: Soweit Sie die Internetseite von „Microsoft Teams“ aufrufen, ist der Anbieter von „Microsoft Teams“ für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von „Microsoft Teams“ jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von „Microsoft Teams“ herunterzuladen.

Wenn Sie die „Microsoft Teams“-App nicht nutzen wollen oder können, können Sie „Microsoft Teams“ auch über Ihren Browser nutzen. Der Dienst wird dann insoweit auch über die Website von „Microsoft Teams“ erbracht.

Bei der Nutzung von „Microsoft Teams“ werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem „Online-Meeting“ machen.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- Angaben zum Benutzer: z. B. Anzeigename („Display name“), ggf. E-Mail-Adresse, Profilbild (optional), bevorzugte Sprache

- Meeting-Metadaten: z. B. Datum, Uhrzeit, Meeting-ID, Telefonnummern, Ort
- Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem „Online-Meeting“ die Chatfunktion zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im „Online-Meeting“ anzuzeigen. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die „Microsoft Teams“-Applikationen abschalten bzw. stummstellen.

Die Chatinhalte werden bei der Verwendung von Microsoft Teams protokolliert. Dateien, die Benutzer in Chats freigeben, werden im OneDrive for Business-Konto des Benutzers gespeichert, der die Datei freigegeben hat. Die Dateien, die Teammitglieder in einem Kanal freigeben, werden auf der SharePoint-Website des Teams gespeichert.

Soweit personenbezogene Daten von Beschäftigten verarbeitet werden, ist § 26 BDSG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung. Sollten im Zusammenhang mit der Nutzung von „Microsoft Teams“ personenbezogene Daten nicht für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei der Nutzung von „Microsoft Teams“ sein, so ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Unser Interesse besteht in diesen Fällen an der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“.

Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung bei der Durchführung von „Online-Meetings“ Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Eine Aufzeichnung von Online-Meetings erfolgt ausschließlich dann, wenn wir Sie hierüber im Voraus informiert haben und Sie der Aufzeichnung zugestimmt haben. Die Rechtsgrundlage ist in diesem Fall Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an „Online-Meetings“ verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Beachten Sie bitte, dass Inhalte aus „Online-Meetings“ wie auch bei persönlichen Besprechungstreffen häufig gerade dazu dienen, um Informationen mit Kunden, Interessenten oder Dritten zu kommunizieren

und damit zur Weitergabe bestimmt sind.

Weitere Empfänger: Der Anbieter von „Microsoft Teams“ erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages mit „Microsoft Teams“ vorgesehen ist.

Eine Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union (EU) erfolgt grundsätzlich nicht, da wir unseren Speicherort auf Rechenzentren in der Europäischen Union beschränkt haben. Wir können aber nicht ausschließen, dass das Routing von Daten über Internetserver erfolgt, die sich außerhalb der EU befinden. Dies kann insbesondere dann der Fall sein, wenn sich Teilnehmende an „Online-Meeting“ in einem Drittland aufhalten.

Da Microsoft seinen Sitz in den USA hat, haben wir mit Microsoft einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Anforderungen von Art. 28 DSGVO entspricht. Ein angemessenes Datenschutzniveau ist zum einen durch den Abschluss der sog. EU-Standardvertragsklauseln garantiert. Als ergänzende Schutzmaßnahmen haben wir ferner unsere Konfiguration so vorgenommen, dass für die Durchführung von „Online-Meetings“ nur Rechenzentren in der EU, dem EWR bzw. sicheren Drittstaaten wie z.B. Kanada oder Japan genutzt werden.

Weitere Informationen finden Sie im Datenschutzhinweis von Microsoft:
<https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>
www.microsoft.com/de-de/trust-center

Die Daten sind während des Transports über das Internet jedoch verschlüsselt und somit vor einem unbefugten Zugriff durch Dritte gesichert.

Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen zu erfüllen, Gewährleistungs- und ggf. Garantieansprüche prüfen und gewähren oder abwehren zu können. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.

Wenn wir für unsere Produkte werben

Direktwerbung

Wir verwenden Ihre Kontaktdaten über die vertragsbezogene Nutzung hinaus auch zur Werbung. Dies geschieht nur, wenn Sie ausdrücklich eingewilligt haben (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO) oder aufgrund unseres berechtigten Interesses an einer persönlichen Kundenansprache oder an Direktwerbung (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO) beispielsweise für Informationen über gleiche und ähnliche Produkte unseres Unternehmens (§ 7 Abs. 3 UWG).

Falls Sie keine Werbung mehr wollen, können Sie jederzeit Ihre Einwilligung widerrufen oder der Werbung widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

Die von uns verarbeiteten Daten werden gelöscht, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind, Sie der Werbung widersprochen haben und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

- durch einen Klick auf den Abmelde-Link am Ende einer E-Mail
- per E-Mail an datenschutz@swm-network.de
- schriftlich an die Südwest Media Network, Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart (bitte Mail-Adresse bzw. Telefonnummer und den Namen von der Registrierung angeben).

Anmeldung zu Newsletter und Gewinnspiel

Wenn Sie sich durch **eine** Anmeldung für einen Newsletter **und** ein Gewinnspiel anmelden, können Sie dennoch den Nutzen beider Dienste oder nur einem dieser Dienste widerrufen. Sie können z. B. den Empfang eines Newsletters widerrufen und dennoch an einem Gewinnspiel teilnehmen. Es gelten die Teilnahmebedingungen für Gewinnspiele und die folgenden Erläuterungen der Verarbeitung von Daten durch den Nutzen von Newslettern und Gewinnspielteilnahmen.

Newsletter

Sie erhalten von uns Newsletter, wenn Sie diese explizit unter Angabe Ihres Namens und Ihrer E-Mail-Adresse bestellen. Die angegebene E-Mail-Adresse wird mit Hilfe einer Bestätigungsmail an diese überprüft („Double-Opt-In-Verfahren“. Diese personenbezogenen Daten verarbeiten wir mit Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

Wenn Sie eingewilligt haben, werten wir Ihre Klicks in Newslettern mit Hilfe sogenannter Tracking-Pixel, also unsichtbarer Bilddateien aus. Diese sind Ihrer Mail-Adresse zugeordnet und werden mit einer eigenen ID verknüpft, um Klicks im Newsletter eindeutig Ihnen zuzuordnen. Das Nutzungsprofil soll dazu dienen, das Newsletter-Angebot auf Ihre Interessen zuschneiden zu können. Wir erfassen, wann Sie Newsletter lesen und welche Links Sie anklicken, und folgern daraus ein Interessenprofil.

Sie können sich von jedem Newsletter jederzeit abmelden und Ihre Einwilligung in den Versand und die Auswertung widerrufen – Sie erhalten dann allerdings keinen Newsletter mehr. Zu diesem Zweck findet sich in jedem Newsletter ein entsprechender Link.

Die Löschung Ihrer Daten erfolgt nach Abbestellung des Newsletters zum Ende des Quartals, in dem Sie sich vom Newsletter abgemeldet haben.

Newsletter - Datenverarbeitung im Detail

Daten	Zweck der Verarbeitung	Rechtsgrundlage der Verarbeitung	Speicherdauer
E-Mail-Adresse	Versand des Newsletters	Einwilligung	bis Widerruf
IP-Adresse bei Opt-in	Nachweis des Double-Opt-In	Einwilligung	bis Widerruf
Zeitpunkt der DOI-Verifizierung	Nachweis des Double-Opt-In	Einwilligung	bis Widerruf
Anrede*	Direkte Ansprache	Einwilligung	bis Widerruf
Vorname*	Direkte Ansprache	Einwilligung	bis Widerruf

Daten	Zweck der Verarbeitung	Rechtsgrundlag e der Verarbeitung	Speicherdauer
Nachname*	Direkte Ansprache	Einwilligung	bis Widerruf
Nutzungsdaten	Weiterentwickl ung und Verbesserung des Dienstes	Einwilligung	bis Widerruf
Endgeräte	Korrekte Auspielung des Newsletters	Einwilligung	bis Widerruf

*freiwillige Angaben

Ihre Daten werden an unsere Dienstleister für das Newsletter-Management weitergegeben, die von uns vertraglich dazu verpflichtet werden, Daten weder zu eigenen Zwecken zu nutzen noch an andere weiterzugeben.

Gewinnspiele

Für die Teilnahme an Gewinnspielen ist es erforderlich, dass Sie sich

- bei uns registrieren,
- möglicherweise auch in den Highscore/Bestenliste eintragen,
- die Teilnahmebedingungen akzeptieren und
- den Datenschutz-Hinweis lesen.

Bei der Auslobung von (Sach-)Preisen werden insbesondere nach Ende des Gewinnspiels von den Gewinnern weitere persönliche Daten benötigt, wie etwa die Anschrift, um diese im Falle des Gewinns benachrichtigen und den Gewinn übermitteln zu können.

Die Erfassung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten dient zur Durchführung des jeweiligen Gewinnspiels und der Quizze sowie gegebenenfalls zur Zusendung von Gewinnen. Die Daten werden mit Ihrer Einwilligung verarbeitet (Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. a) DSGVO), bei Gewinnspielen nach Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. b) DSGVO. Sämtliche Daten werden für den Zweck

und für die Dauer des Gewinnspiels gespeichert und nach Ablauf der Aktion gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen. Der Benutzername, der in den Highscores/Bestenlisten veröffentlicht wird, wird nur auf Widerruf gelöscht.

Ihre Daten werden gegebenenfalls an unsere Gewinnspiel-Dienstleister und Sponsoren im Rahmen der Teilnahmebedingungen weitergegeben, denen Sie zugestimmt haben, und gelöscht, sofern diese nicht mehr erforderlich sind.

Weitere Einzelheiten im Zusammenhang mit dem jeweiligen Gewinnspiel entnehmen Sie bitte den Teilnahmebedingungen.

Sie haben das Recht, erteilte Einwilligungen gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen unter datenschutz@swm-network.de.

Unternehmensauftritte in den Sozialen Medien

Wir unterhalten Auftritte in den „Sozialen Medien“. Soweit wir die Kontrolle über die Verarbeitung Ihrer Daten haben, stellen wir sicher, dass die geltenden Datenschutzbestimmungen eingehalten werden. Nachfolgend finden Sie in Bezug auf unsere Unternehmensauftritte die wichtigsten Informationen zum Datenschutzrecht.

Verantwortlich für die Unternehmensauftritte im Sinne der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen sind neben uns:

- **Meta Platforms** (Meta Platforms Ireland Limited, 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Irland); weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie [hier](#).
- **YouTube** (Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland). Weitere Infomation zum Datenschutz finden Sie [hier](#).
- **LinkedIn** (LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Place, Dublin 2, Irland); weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie [hier](#).

Wir verarbeiten die Daten zu statistischen Zwecken, um die Inhalte weiterzuentwickeln und optimieren zu können und unser Angebot

attraktiver zu gestalten. Unter diese Daten fallen die Gesamtzahl der Seitenaufrufe, Seitenaktivitäten sowie durch die Besucher bereitgestellte Daten und Interaktionen. Diese werden seitens der Sozialen Netzwerke aufbereitet und zur Verfügung gestellt. Auf die Erzeugung und Darstellung haben wir keinen Einfluss.

Zudem werden Ihre personenbezogenen Daten zu Marktforschungs- und Werbezwecken verarbeitet. So ist es möglich, dass beispielsweise aufgrund Ihres Nutzungsverhaltens und der sich daraus ergebenden Interessen Nutzungsprofile erstellt werden. Dadurch können unter anderem Werbeanzeigen innerhalb und außerhalb der Plattformen geschaltet werden, die mutmaßlich Ihren Interessen entsprechen. Hierfür werden im Regelfall Cookies auf Ihrem Rechner gespeichert. Unabhängig davon können in Ihren Nutzungsprofilen auch Daten, die nicht direkt bei Ihren Endgeräten erhoben werden, gespeichert werden. Die Speicherung und Analyse erfolgt auch geräteübergreifend, dies gilt insbesondere, aber nicht ausschließlich, wenn Sie als Mitglied registriert und bei den jeweiligen Plattformen eingeloggt sind.

Darüber hinaus erheben und verarbeiten wir keine personenbezogenen Daten.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns erfolgt auf Grundlage Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO.

Da wir keinen vollständigen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten haben, sollten Sie sich bei der Geltendmachung Ihrer Betroffenenrechte direkt an die Anbieter der Sozialen Medien wenden, denn diese haben jeweils Zugriff auf die personenbezogenen Daten ihrer Nutzer und können entsprechende Maßnahmen ergreifen und Auskünfte geben.

Sollten Sie dennoch Hilfe benötigen, versuchen wir Sie natürlich zu unterstützen. Unsere Kontaktdaten finden Sie [hier](#).

Für eine detaillierte Darstellung der jeweiligen Verarbeitungen und der Widerrufsmöglichkeiten verweisen wir auf die nachfolgend verlinkten Angaben.

- **Meta Platforms** [Optout](#)
- **Youtube/Google** [Opt-out](#)
- **LinkedIn** [Optout](#)

Was Sie noch wissen sollten

Verantwortlicher

Südwest Media Network GmbH

Plieninger Str. 150
70567 Stuttgart

Datenschutzbeauftragter

atarax Unternehmensgruppe

Luitpold-Maier-Str. 7
D-91074 Herzogenaurach
Telefon: 09132 79800
E-Mail: swmh-datenschutz@atarax.de.

Kontakt für Ihre Datenschutzanfrage

Hier können Sie Ihre Fragen zum Datenschutz stellen.

datenschutz@swm-network.de

Ihre Rechte

- Gemäß Art.15 DSGVO haben Sie das Recht, **Auskunft** über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. In diesem Rahmen haben Sie nach Maßgabe des Art. 15 Abs. 3-4 DSGVO zudem

das Recht, eine Kopie Ihrer durch uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu erhalten.

- Gemäß Art. 16 DSGVO können Sie unverzüglich die **Berichtigung** unrichtiger oder die Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.
- Gemäß Art. 17 DSGVO können Sie die **Löschung** Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.
- Gemäß Art. 18 DSGVO können Sie die **Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.
- Gemäß Art. 20 DSGVO können Sie verlangen, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und Sie können die **Übermittlung** an einen anderen Verantwortlichen verlangen.
- Gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO können Sie Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns **widerrufen**. Das bedeutet, dass die vor dem Widerruf erfolgte Verarbeitung auf Basis der Einwilligung rechtmäßig erfolgte, und hat zur Folge, dass wir die auf dieser Einwilligung beruhende Datenverarbeitung für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.

Widerspruchsrecht

Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage berechtigter Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO oder nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) DSGVO haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Falle eines solchen Widerspruchs nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Im Fall der Direktwerbung besteht für Sie jederzeit ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Wenn Sie der Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung widersprechen, so werden die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde Beschwerde gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, wenn Sie sich in Ihren Rechten gemäß der DSGVO verletzt sehen. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden.

Datenschutzrechtliche Hinweise in den AGB

Mit dieser Datenschutzerklärung erfüllen wir die Informationspflichten gemäß der DSGVO. Auch unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten datenschutzrechtliche Hinweise. In diesen ist noch einmal ausführlich dargestellt, wie insbesondere die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt, die wir zur Durchführung der Verträge und zwecks einer Identitäts- und Bonitätsprüfung benötigen.

Links zu anderen Websites

Wir verlinken auf Webseiten anderer Anbieter oder haben Elemente von ihnen bei uns eingebunden. Dafür gelten diese Datenschutzhinweise nicht — wir haben keinen Einfluss auf diese Seiten und können nicht kontrollieren, dass andere die geltenden Datenschutzbestimmungen einhalten.

Änderungen der Datenschutzhinweise

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzhinweise jederzeit unter Beachtung der geltenden Datenschutzvorschriften zu ändern bzw. anzupassen.